



Liebe Liga-Sekretärinnen,
liebe Liga-Sekretäre,

dieses Schreiben umfasst zwei Teile:

I. Allgemeine Hinweise
II. Maßnahmenkatalog

Es wäre schön, wenn Sie beide Teile gewissenhaft lesen würden, um den Background zu verstehen, warum wir uns für die nachfolgenden Maßnahmen entschieden haben.

I. Allgemeine Hinweise

Die Bund-Länder Konferenz unter der Leitung von Bundeskanzlerin Angela Merkel hat am Mittwoch, den 28. Oktober Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie beschlossen, die ab dem 2. November deutschlandweit in Kraft treten werden.

Davon ist auch das Dartspielen betroffen, denn Bars und Gastronomie-Betriebe müssen bis zum Ende des Monats November geschlossen bleiben.

Wie es anschließend weitergeht, weiß keiner. Dennoch dürfen wir nicht den Kopf in den Sand stecken, sondern müssen schon heute mit offenen Augen fokussiert in die Zukunft blicken.

Deswegen haben wir bereits jetzt Überlegungen angestellt, wie es weitergehen soll, wenn das Dartspielen in der Gastronomie wieder möglich ist – mit dem vorrangigen Ziel, die schon begonnene Saison ordnungsgemäß zum Abschluss zu bringen.

Wohl jeder von uns hat schon einmal den Ausdruck des Evolutionsforschers Charles Darwin „Survival of the Fittest“ vernommen. Irrtümlich wird er allzu oft dahingehend interpretiert, dass sich der Stärkere durchsetzt. Das stimmt jedoch nicht! Er sagt vielmehr aus, dass derjenige überlebt, der sich am besten den geforderten Lebensbedingungen anpasst.

Für unseren DSAB-Ligaspielbetrieb lautet deswegen das Schlüsselwort: Machbarkeit! Das ist die übergeordnete Maxime, um die Weichen für eine tragfähige Zukunft zu stellen.

Und zwar unter der Maßgabe, vom gewohnten Pfad so wenig wie möglich abzuweichen, dennoch nur so weit auszuscheren, wie es unbedingt notwendig ist, haben wir einen strategischen Maßgabenkatalog erstellt, der von den Säulen „keine absoluten Regeln“ sowie „Flexibilität“ getragen wird.

Es wird von jedem von uns proaktives Handeln gefordert sein. Das heißt, jeder ist auf seine Art gefordert, das Beste zu tun, um den Ligaspielbetrieb ab Dezember (eventuell auch später) wieder zum Laufen und schließlich zum Abschluss zu bringen.

Dies erfordert Kreativität, Flexibilität, Durchhaltevermögen, Toleranz und Kontinuität. Gefragt ist darüber hinaus Kompetenz, Wille und Überzeugungskraft. Nur Teamwork wird uns erfolgreich sein lassen.

II. Maßnahmenkatalog

1. Spielverlegungen

Es wird zu Spielverlegungen kommen, das wird nicht zu vermeiden sein. Normalerweise endet die Herbst-/Wintersaison im Januar. Dieses Mal werden wir das Zeitfenster verlängern, das heißt, Begegnungen, die nicht stattfinden konnten, dürfen getrost nach hinten in den Februar und sogar in März verlegt werden. Ende März sollte auf jeden Fall der Ligaspielbetrieb beendet werden.

Auf keinen Fall soll es zu einem Liga-Abbruch kommen!

2. Sperrstunde

Eventuelle Sperrstunden unbedingt einhalten, also entsprechende Zeitpuffer berücksichtigen. Ein gemeinsam gemütlich genossenes Bier zum Ausklang ist die weitaus bessere Alternative als mit einer zeitlichen Punktlandung den Abend in Hektik zu beenden.

3. Spielbeginn

Überall da, wo die Sperrstunde Gültigkeit hat, sollten die entsprechenden Teams den Spielbeginn in Absprache miteinander vorverlegen.

4. Teamstärke

Ein Team sollte zurzeit nur aus Spielern bestehen. Der Tross von Begleitern sollte weitestgehend minimiert werden. Noch besser ist es, auf diesen total zu verzichten. Dies gilt insbesondere für kleinere Gaststätten. Hier sollten sich die Teams auf maximal fünf Spieler beschränkt werden.

5. Beginn der Partien

Jede einzelne Partie sollte nach dem Einwerfen von zweimal drei Darts sofort beginnen.

6. Doppel

Wenn die Doppel aus Platzmangel zeitlich nicht parallel gespielt werden können, dann diese hintereinander absolvieren. Wenn dies wiederum die Gesamtspielzeit zu sehr verlängert, dann die Doppel best of one austragen.

In diesem Fall muss für die jeweiligen Gewinner in den Spielberichtsbogen Folgendes eingetragen werden:

1:0 Sets (Sätze) und **2:0 Legs (Spiele)**!

7. Teamgame

Bei einem eventuellen Teamgame unbedingt die Abstandsregelung beachten. Wenn dies nicht möglich sein sollte, dann das Team auf zwei Spieler reduzieren.

8. Spielmodus

Spielmodi können in der C- und B-Liga verkürzt werden, statt 501 wieder 301, statt M.O. in der C-Liga wieder S.O.

9. Doppelspieltage

Doppelspieltage können in Einzelspieltage aufgelöst werden. Heimrecht kann getauscht werden.

10. Hygieneregeln

Alle geltenden Hygieneregeln sind zwingend einzuhalten. Der Team-Captain der Heimmannschaft sollte diese im Kreise aller Spieler vor Beginn der Begegnung noch einmal mündlich ansprechen. Maskenpflicht unbedingt einhalten. Wo notwendig, auch während des Spielens.

11. Anwesenheitsliste

Bitte eine Anwesenheitsliste vor der Begegnung ausfüllen und diese dem Gastwirt vor Spielbeginn übergeben, wo sie verbleibt:

Vorname Name

PLZ Wohnort

Telefon-Nummer

12. Fairplay

Fairplay sollte im Sport immer oberstes Gebot sein. Zurzeit erhält das Fairplay sogar regulatorischen Charakter, ist sozusagen fester Bestandteil des Reglements.

Das bedeutet, dass sich alle mit großem Respekt begegnen, Toleranz üben und sich bemühen, den Ligaspielbetrieb als solchen zu unterstützen.

Es geht darum, das Machbare zuwege zu bringen und den Dartsport als Ganzes zu begreifen, nicht seine eigenen Befindlichkeiten in den Vordergrund schieben, sondern sich vielmehr auf das gemeinsame Interesse zu fokussieren. Als Team ist nicht mehr nur die eigene Mannschaft zu verstehen, sondern alle Beteiligten müssen im Sinne von Teamarbeit bei jeder Ligabegegnung zu einem großen Team verschmelzen.

Das Ziehen des „Corona-Jokers“ sollte absolut tabu sein!

13. Taskforce

Wir haben eine Taskforce eingerichtet. Wenn Sie Fragen haben, bitte Ihr Anliegen schriftlich formuliert an die Taskforce senden. Sie erhalten so schnell wie möglich eine Antwort.

Email: dsab-taskforce-corona@gmx.de